

## Gedanken, Ideen, Fragen & Aktionen zu den SDGs

gesammelt bei der B.A.U.M.-Jahrestagung 25./26.09.2018 in Darmstadt

- SDGs als neues „Tortenmodell“ für Nachhaltigkeit
- Kann es ein Best Practice geben
- Die SDGs sind die „Nachhaltigkeitsklammer“ zwischen uns, unseren Kunden und unseren Lieferanten
- Die SDGs waren unser Start in eine erste CSR-Positionierung
- Wir wollen uns fokussieren! Wie wird unsere Wahrnehmung, wenn wir nur 3 SDGs aussuchen?
- Die SDGs konkretisieren die ökologischen und sozialen Leitplanken der Transformation zur Zukunftsfähigkeit
- Durch die SDGs haben wir unseren ursprünglichen Umweltfokus um soziale Aspekte erweitert
- SDGs als Stärkung unserer Zusammenarbeit mit Partnern
- Wir nutzen die SDGs als Werkzeug für eine ganzheitliche Nachhaltigkeitskommunikation
- SDGs als gesellschaftlicher Grundkonsens zur Ableitung von Handlungszielen
- Wer ist / wer sollte der Treiber zur Umsetzung in der Gesellschaft sein?
- SDGs sollen die Unternehmensstrategie verändern und nicht an diese angepasst werden
- Ist „SDG-Washing“ eine Gefahr?
- SDGs = globale Verantwortung
- Sind die SDGs nicht „alter Wein in neuen Schläuchen“?
- SDGs zur Visualisierung von GRI-Indikatoren
- Unterscheidung in der Kommunikation zwischen aktiven Beiträgen zu den SDGs (Maßnahmen im Unternehmen) und passiven, z.B. durch Förderung von Projekten

